Herren Kreisliga B, Gruppe 1

SV Weilheim III : TV Rottenburg III
Freitag, 21.04.2023, 20:30 Uhr

Wolfer in Gala-Form

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV Rottenburg III am Freitagabend in den Armen: Wolfer / Schiele hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (28:33 Sätze) in der Herren Kreisliga B, Gruppe 1 Partie gegen den SV Weilheim III gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Gerd Wolfer, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Alisch / Möhle überzeugten im Match gegen Kündel / Engler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Satzgewinn für Naumann / Timm verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wolfer / Schiele. Zwischenzeitlich konnten Eggert / Henß zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren danach das Spiel gegen Holocher / Michael aber trotzdem klar mit 1:3. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwischenzeitlich konnte Manfred Alisch zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Ferdinand Schiele aber trotzdem deutlich mit 1:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Dirk Naumann über die 1:3-Niederlage gegen Gerd Wolfer hinweggetröstet werden musste. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Maximilian Eggert hatte danach seinen Gegner Joachim Holocher beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Fabian Möhle bei seinem 3:1 gegen Christian Kündel doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Gerhard Henß das Match gegen Malte Michael und gewann mit 8:11, 15:13, 11:9 11:3. Beim wenig später folgenden 7:11, 9:11, 8:11 gegen Martin Engler fand indessen Mitchel Martin Timm von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. 2:3 hieß es am Schluss, als Manfred Alisch und Gerd Wolfer am Tisch die Klingen kreuzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Ferdinand Schiele war wenig später indessen der Gastgeber Dirk Naumann, konnte er am Ende den Favorit Schiele im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Dieser Sieg war somit der 10. Sieg von Naumann seit Beginn der Serie, während er bislang 14 Einzel verlor. Genügend spielerische Mittel hatte dann Maximilian Eggert letztlich parat, um sich gegen Christian Kündel durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Dieser Sieg war somit der 6. Sieg von Eggert seit Beginn der Serie, während er bislang 4 Einzel verlor. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Fabian Möhle gelang es anschließend Joachim Holocher zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Gerhard Henß bekam seinen Gegner Martin Engler beim klaren 6:11, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Ohne Satzgewinn für Mitchel Martin Timm verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Malte Michael. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.04.2023 (12:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten im Anschluss Alisch / Möhle beim 2:3 gegen Wolfer / Schiele leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Damit war der 9. Punkt für den TV Rottenburg III im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Weilheim III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 20:8 bei 9 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TV Rottenburg III geht es stattdessen am 22.04.2023 gegen den TTC Ofterdingen II nochmal um Punkte.

Statistik:
SV Weilheim III
Doppel: Alisch / Möhle 1:1, Naumann / Timm 0:1, Eggert / Henß 0:1
Einzel: M. Alisch 0:2, D. Naumann 1:1, M. Eggert 2:0, F. Möhle 2:0, G. Henß 1:1, M. Timm 0:2
TV Rottenburg III
Doppel: Wolfer / Schiele 2:0, Kündel / Engler 0:1, Holocher / Michael 1:0
Einzel: G. Wolfer 2:0, F. Schiele 1:1, C. Kündel 0:2, J. Holocher 0:2, M. Engler 2:0, M. Michael 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.04.2023 (12:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").